



Schatzkiste Resilienz – Was Mädchen stark macht

Eine Veranstaltung der Fachstelle Mädchenarbeit.
Die Fachstelle wird unterstützt vom Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie des Saarlandes.



Ministerium für
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie
SAARLAND



Termin:	20.11.2017 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort:	Psychotherapeutische Praxis für Kinder- und Jugendliche Saarbrücker Str. 122 e, 66271 Kleinblittersdorf
Kursleitung:	Susanne Münich-Hessel (psychologische Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)

Es gibt Kinder, die unter außergewöhnlich schlechten Bedingungen aufwachsen und sich - entgegen aller Erwartungen - erstaunlich positiv entwickeln. Das Konzept der Resilienz legt den Fokus auf die Bewältigung von Risikosituationen sowie auf die Ressourcen jedes einzelnen Kindes, ohne dabei die Probleme zu unterschätzen.

Die Ergebnisse der Resilienzforschung legen nahe, dass die Widerstandsfähigkeit von Kindern bereits in frühester Kindheit gefördert werden sollte und zwar in Interaktion mit allen Erwachsenen, die zur Lebenswelt des Kindes gehören.

Nach einer theoretischen Einführung in die Resilienzforschung mit Berücksichtigung von genderspezifischen Aspekten erfahren Sie, wie die gefährdeten Mädchen gezielt unterstützt werden können. Für Ihre praktische Arbeit lernen Sie insbesondere Impacttechniken als spezielle Möglichkeiten der gezielten Resilienzförderung kennen und anwenden.

Organisatorisches:

Kosten:	35,00 Euro inkl. Getränke und Fingerfood
Anmeldung:	PARITÄTISches Bildungswerk LV Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. Lisa Weber l.weber@quarternet.de Fax 0681 938 511 17
Anmeldeschluss:	06.11. 2017
Teilnahmezahl:	Die Teilnahmezahl ist auf 12 Personen begrenzt.